

# Emser Zeitung

## nebst Amtlichem Kreisblatt



## für den Unterlahnkreis

Bezugspreis 1.—15. Sept.: 1000 Milliarden, Angelgenpreise:  
Die eins. Mittwoch-Zeile 8.—Pfg., auswärtige, amt. Be-  
kanntmachungen u. Versteigerung, 12 G.—Pfg. Rell. 25 G.—Pfg.  
Die Preise werden mit dem Emser Multiplikator vervielfacht.

### Lahn.

### Bote

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.  
Rotationsdruck und Verlag: H. Chr. Sommer, Bad Ems  
Ans: B. Zayer Helsingfors. Geschäftsstelle Adm. Br. 95  
Telefon 7. Beantwortliche Schriftleitung: Aug. Neh.

### Amtliches Bekanntmachungsblatt für den Magistrat und die Polizeiverwaltung der Stadt Bad Ems

Nummer 204

Bad Ems, Montag den 1. September 1924

75. Jahrgang

## Der Eindruck der Reichstagsentscheidung

### Die Unterzeichnung

London, 30. Aug. Die Vertreter und Ge-  
sandten der alliierten Mächte und des deutschen  
Vertreters Dr. Schäfer trafen um 12.30 Uhr  
im Auswärtigen Amt ein, um die Londoner Ab-  
machungen zu unterschreiben. Die Zeichnung dauerte  
bis fünf Minuten vor 1 Uhr. Es handelte sich um  
fünf Schriftstücke: das Protokoll und vier An-  
lagen.

### Deutsche Zeitungsstimmen

Berlin, 30. Aug. Die Haltung der Deut-  
nationalen bei der gestrigen Abstimmung im Reichs-  
tag über die Gutachtergefege findet nur in der  
Deutschen Zeitung schärfste Verurteilung. Das Blatt  
spricht von einem Verlagen der Partei als Ganzem  
und der Parteileitung und erklärt: Die Deut-  
nationalen Volkspartei ist geopolitisch. Innerhalb der  
Partei habe sich zwei Weltanschauungen gegen-  
über, solcher, die an die Verantwortung vor den  
kommenden Gefechtsfeldern denken, und solcher, für die  
die Macht der Gemeinschaft ausschlaggebend sind.

Kreuzzeitung und Deutsche Zeitungssatzungen suchen  
in längeren Ausführungen die Haltung der deut-  
nationalen Tradition zu rechtfertigen. Vor allem  
begreifen sie es, daß nunmehr die erste Schrift zu  
einem großen Bürgerkrieg geführt sei, da die Durch-  
führung der Dawesischen Gefüge unter Beteiligung  
der Deutnationalen vor sich gehen werde, und daß  
die Reichsregierung eine Erklärung über die Kriegs-  
schulden abgeben habe. Besonders das letzte  
Argument habe die deutnationalen Tradition zu ihrer  
Sichtung bestimmt.

Die Kreuzzeitung sagt dazu: Diese Erklärung,  
die dem berechtigten Verlangen des deutschen Volkes,  
endlich von den aus uns losgelösten Verleumun-  
gen befreit zu werden, entgegenkommt, ist die erste  
Auskunde von amtlicher Seite, die über die Schaf-  
fungsstrophe der Nation herausgebracht worden ist. Die  
Erklärung ist zu werten, als erster Anfang, die  
Bekämpfung der Kriegsschulden umfänglich amtlich  
und mit allen Mitteln zu betreiben.

Die Deutsche Allgemeine Zeitung erklärt, daß am gestrigen  
Tage die deutsche Regierung den Entschluß ge-  
faßt habe, den schamlosen Schändlichen auszuholen,  
der sich den unehrenhaften Untergang 1919 aus der  
deutschen See gelegen habe.

Die Deutsche Allgemeine Zeitung schreibt, daß mit  
dem gestrigen Tage ein neuer Abschnitt in der Ge-  
schichte des Nachkriegsreichs begonnen habe. Es sei  
jetzt kein Anlauf vorhanden, zu frohlocken. Die  
sichere Luft, die das Gutachten der Sachverständi-  
gen Deutschnationalen aufweist, würden die schwer-  
sten Folgen für Volk und Reich noch sich ziehen.  
Aber demokratischer Beschuß des gestrigen Tages  
sei klarer, nicht mehr abwendbare Notwendigkeit  
gewesen und es sei ein Erschüttern im Dunkel dieser  
Zeige, daß im Innern ein neuer Anfang gemacht  
werden sei.

Die Germania nennt die Annahme der Londoner  
Abmachungen im Reichstag einen Sieg der politischen  
Rechts und einen Sieg des deutschen Verfassungs-  
wollens. Man dürfe jetzt die Zwecksetzung aus-  
arbeiten, das Europa wieder aufzubauen und daß sich  
die Prophesie vom Untergang des Abendlandes  
als falsch herausstellen werde.

Die Volksstimme schreibt: Ein Aufstehen geht  
durch das deutsche Volk. Allen persönlichen und  
sozialen Widerständen zum Trotz hat gestern die  
Vorstellung der Kriegsgefege begonnen. Dokto-  
ren, Käuz und Sowjetieren, die sich auch gestern wieder  
Kreuz erwiesen, haben in Deutschland ausge-  
wirkt. Die Stunde gehört der aufstrebenden Arbeit in  
seiner Herrlichkeit, der Solidarität, der Demokratie und des

### Die Pariser Presse zur Abstimmung

Paris, 30. Aug. Die Morgenblätter berichten  
dramatisch ausführlich über das Ergebnis der gestrigen  
Abstimmung des Reichstages, wobei sie im wesentlichen  
die bisherige Haltung beibehalten. Sie hielten eine  
Abstimmung des Reichstages und einen Sieg der  
Militärs bei den Neuwahlen lieber gesehen. Das  
Militärs gegen die Deutnationalen bleibt sehr  
gering, und es sieht sich heute besonders auf das  
Ausstreiten des Abgeordneten Freiesleben. Ein  
einiges widerstreitende sich die Berichte der einzelnen  
Blätter, jedoch konnte niemand die Anteil aufrecht-  
halten, da die deutsche Regierung nun deutlich

nationalen bestimmte Versprechungen für ihr Votum  
gemacht habe. Es soll sich nur um Verhandlungen  
zwischen der Volkspartei und der Nationalpartei  
gehandelt haben.

Matin berichtet, Marx habe die Forderung  
hergestellt, im Oktober abzudanken, abgelehnt. Im We-  
sentlichen sei er mit den Forderungen der Nationalpartei  
gleichen Sinnes, könne jedoch ihre imperiale Form  
nicht annehmen. Er werde sich bemühen, eine baldige  
Räumung der Räte zu erreichen. Marx bezeichnete  
die Annahme der Dawes-Gefüge als ein außen-  
politisch wichtiges Taktum. Die innerpolitische Lage  
in Deutschland sei jedoch unklar. Er befürchtet  
die Bildung eines bürgerlichen Blocks. Berlin  
habe das historische Ereignis gleichzeitig aufgenommen  
und die Zeitungen hätten ebenda nicht mehr  
Käufer gehabt als gewöhnlich.

Echo de Paris berichtet den Reichstagsbeschuß

zu neuen Angriffen auf Herricot.

Den Worte tut es leid, daß nun die Reparationskommission das Zeichen  
der Räumung der Räte geben müsse. Da Chequers habe Herricot das Wort gesprochen, die  
Verbündeten müßten die Reichsregierung zuerst in die  
Lage bringen, den alten nationalistischen Reichstag  
vom 4. Mai aufzulösen. Auf dieses Wort Herricots  
habe Macdonald alle seine Forderungen streng  
gegenüber gestellt. Echo meint, die Illus-  
trationen aus ein republikanisches Deutschland ver-  
fließen ohnehin in nichts. Um übrigens hätten über  
die Thesen der Deutnationalen die Vorträge der  
Londoner Beschlüsse eingezogen. Das beweise die  
Haltung Hengs, Wallrafs, Hochs und Helds,  
des Reichsvertrages der Industriellen und selbst die  
von Trapp. Nun braucht Deutschland innerhalb von  
12 Monaten nur (I) 200 Millionen zu zahlen,  
um aller Vorträge teilhaft zu werden, die es von  
den Angestellten zuerst erhielt. Zwischen-  
zeitlich Marxs Forderungen der Deutnationalen  
bei Herricot vertreten, und dieser werde sie nicht  
gesamt annehmen. Nun würden die Verhandlungen  
in Frankreich zum Scheitern bringen, und  
Entlassung zwingen. Das sei ein schämer-  
licher Siegfall. Der Berliner Verleger des Echo  
findet die Haltung der Nationalpartei komisch und  
die Haltung der Volkspartei besonders bezeichnend.

Der Eindruck in London.

London, 30. Aug. Alle Blätter veröffentlichten  
ausführliche Berichte über Berliner Verhandlungen  
über die gestrige entscheidende Sitzung des  
Reichstags. Die Times sagt in einem Leitartikel,  
man könnte die deutsche Regierung und das deutsche  
Volk zu dem Ergebnis der gestrigen Abstimmung  
herzlich beklatschen. Es sei ein Triumph des  
neuen Menschenverlaendens. Der Dawesche Plan  
überwunden, jetzt seine größte Erfahrung. Es sei ein  
menschenwürdiger Schritt vorwärts erfolgt. Die Freude  
des Friedens und der Wohlfahrt in allen  
Ländern dürften nun Recht haben, daß der gute  
Wille, die Vernunft und der sozialdemokratische Sinn,  
die die Zustimmung von Regierungen und gesetz-  
gebenden Räten mit so ausserordentlichen  
Interessen und Ausschüssen zu Worte gebracht  
haben, bei Vermittelung weiterer Gefahren sich nicht  
mehr erfolgreich erweisen werden.

Der diplomatische Berichterstatter des Daily Tele-  
graph berichtet es als bedeutsam, daß der Dawes-  
Plan dem britischen Parlament noch nicht vorge-  
legt wurde, indem er darauf hinweist, daß Mac-  
donald versprochen habe, jeden Bertrag vor der Be-  
stätigung auf den Tisch des Parlaments zu legen.

James Speyer über die Londoner Konferenz.

Der Leiter des Newyorker Bankhauses Speyer u.  
Co. hat kurze Zeit in Berlin aufgehalten und  
Gelegenheit genommen, mit den Regierungstellen,  
namentlich mit Reichskanzler Luther, Führung  
zu nehmen. Die von ihm geführten Verhandlungen  
besogen sich hauptsächlich auf die Unter-  
bringung der in den Domes-Gedächtnissen vorgesehenen  
800 Millionen Goldmarkthecke Deutschlands auf  
Kapitalmarkt. Herr S. Speyer hat mit einem Preise-  
vertreter kurz vor seiner Abreise über das Abkommen  
in London gesprochen und erklärt, daß, trotzdem  
das auf der Londoner Konferenz vereinbarte  
Abkommen das deutsche Volk belaste, zumal  
zumindest noch ein Teil des Nutzgebiets besteht  
bleibe, müsse man Deutschland gratulieren, daß der  
Reichstag die notwendigen Gesetze genehmigt habe,  
um die Ausführung des Dawes-Planes zu ermöglichen.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.

Die Annahme durch das deutsche und fran-  
zösische Parlamente bedeutet seit Verfaßung des ersten

wichtigen Schritts auf dem Wege zu einem friedlichen  
Wiederanfang.





# Eine Woche von großer Bedeutung!

Von Montag den 1. September bis incl. Samstag den 6. September

ist

## Der Große Geschirr-Markt

# Riesen-Posten

Steingut, Glas, Emaille, Aluminium, Weissblech  
Holz, Bürsten und Solinger Stahlwaren, sowie  
auch noch andere Haushaltungs-Geschirre  
bringen wir zu ungewöhnlich billigen Preisen  
auf den Markt.

Besichtigen Sie  
unsere  
Schaufenster!

Man benutze zum Ein-  
kauf den Vormittag,  
da in den Nachmittags-  
stunden der Andrang  
ein zu großer wird.

Verkauf 2. Etage

Die Kundschaft  
wird gebeten,  
möglichst  
Einkaufskörbe  
mitzubringen.

Verkauf 2. Etage

Für schnellste Ab-  
wicklung an den  
Kassen und Pack-  
tischen ist Vorsorge  
getroffen worden.

Vergleichen Sie  
Preise  
und Qualitäten!

### Steingutwaren!

(mit kleinen Fehlern)

Oberfassen, große	8 Stück	50	ℳ
Teller, tief und flach	Stück	10	ℳ
Dessert-Teller, 19 cm	6 Stück	50	ℳ
Suppenschüsseln, m. Henkel,		70	ℳ
Suppenterinen, ohne Deckel,	Stück	85	ℳ
hohe Form	Stück	85	ℳ
Saucierinen, gerippte	Stück	65	ℳ
Fleischplatten, zum Aussuchen,	Stück	25, 20, 15	ℳ
Salatiertassen, vierreckig,	Stück	45, 35, 25	ℳ
Bols, in verschiedenen Größen zum Aussuchen, Stück	15, 10, 5	ℳ	
Schokoladenkannen,	Stück	65	ℳ
Waschbecken, decorierte, große, z. Aussuchen, z. Garnituren passend,	1.95	1.95	ℳ
Waschküpfchen, decorierte, große, z. Aussuchen, z. Garnituren passend,	1.95	1.95	ℳ

### Glaswaren!

Glasteller, geprägt	8 Stück	95	ℳ
Butterdosen, geprägt mit Aufschrift "Frische Butter"	Stück	38	ℳ
Butterdosen, Diamant-Pressung	Stück	48	ℳ
Käseglocken, geprägt, m. Teller, Stück	95	ℳ	
Käseglocken, mit Teller, Diamant- Pressung,	Stück	145	M
Zuckerschalen, Diamant-Pressung	Stück	25	ℳ
Obstschalen, auf Fuß, geprägt,	Stück	95	ℳ
Tortenplatten, auf Fuß, Oliven- pressung	Stück	195	M
Kuchenteller, geprägte	Stück	95	ℳ
Salzsalatieren, Diamant-Pressung,	5 Stück im Satz	1.95	M
Blumenvasen, geprägt	2 Stück	95	ℳ
Blumenvasen, geprägt	Stück	95	ℳ

### Emaillewaren!

weiß — Kein Ausschuss — weiß			
Fleischköpfe	10	18	20
mit Deckel	1.65	1.95	2.45
Kaffeekannen	12	14	16
	1.75	2.35	2.85
Bazarwanne, 36 cm			2.75
Schüsseln, flache, 18	20	22	24
mit Deckel	45	55	65
75	95	ℳ	
Milchkrüge	1	1 1/4	2
mit Bügel	0.95	1.35	1.75
Kaffeekannen, 3 Lit.			3.95
Wasserkessel	2	3	4
	2.95	3.95	4.95
Satz Schmortöpfe, 18—22, m. Deckel			5.95
	3 Stück im Satz	4.25	
Satz Fleischköpfe, 18—24, m. Deckel			
	3 Stück im Sats	14.25	

### Aluminiumwaren!

Milchkocher	1.55	u.	95	ℳ
Essenträger mit Bügel			95	ℳ
Milchtöpfe, 14 cm.			95	ℳ
Gemüseselber, 26 cm.			2.35	
Schüsseln 32 cm groß			1.95	
Schauhöffel, Schöpfhöffel St.			65	ℳ
Bratenhöffel 48	ℳ		35	ℳ
Kaffeekannen, 3 Lit. Inhalt			3.95	
Wasserkessel	2	3	4	5 Ltr.
	2.95	3.95	4.95	5.95
Satz Schmortöpfe, 18—22, m. Deckel				
3 Stück im Satz	4.25			
Satz Fleischköpfe, 18—24, m. Deckel				
3 Stück im Sats	14.25			

### Weingläser

### Bierbecher

### Bierbecher

### Ein Posten

### Blumen- vasen

### Weinrömer

### Likörömer

### Blumen- vasen

### Teegläser

### Bierbecher

### Weingläser

Halbkristal	40	glatte,	95	Pig.
		6 Stück		

Blumen- vasen	95	% geschr.	95	Pig.
		6 Stück		

wein auf grün. Fuß	95		55,	48

auf grünem Fuß	45		35	Pig.

Ein Posten	95		95	Pig.

Ein Posten	95		95	Pig.

Ein Posten	95		95	Pig.

Ein Posten	95		95	Pig.

Ein Posten	95		95	Pig.

Ein Posten	95		95	Pig.

### Weissblechwaren!

Kaffeesiebe mit langem Stiel	Stück	8, 10,	5	ℳ
Suppensiebe mit Stiel	Stück	28,	18	ℳ
Milchsiebe mit Messinggewebedeck	Stück	48	ℳ	
Kartoffelpressen	Stück	1.50,	1.25,	95
Gurkenhobel	Stück	25	ℳ	
Leibwärmer	Stück	1.45,	95	ℳ
Gewürzreiber	Stück	8	ℳ	
Konfektpritschen	Stück	95	ℳ	
Schneeruten	Stück	38	ℳ	
Eierschläger	Stück	8	ℳ	
Kaffee- und Zuckerbüchsen	ff. lackiert, große mit Dekor.	2	Stück	1.95 M.
Gebäckkästen, ff. lackiert, mit Dekor.	Stück	4.95,	3.95	M.

### Bestecke!

Kaffeeklöpfel, Aluminium	Stück	6	ℳ
Eselklöpfel	Stück	10	ℳ
Tischmesser mit aufgesetzter Holzscheide	Stück	40	ℳ
Tischbesteck mit schwarzen Heft	Paar	95	ℳ
durchgehend	Paar	95	ℳ
Tischmesser mit Al-Heft	Stück	60	ℳ
Dessertmesser mit Al-Heft	Stück	48	ℳ
Küchenmesser mit Al-Heft	Stück	35	ℳ
Büchsenöffner	Stück	38	ℳ
Brotmesser, nur solange Vorrat	Stück	60	ℳ
Aluminium-Verleger	Stück	75	ℳ
Butter- und Käsebestecke mit schwarzen Heft	Paar	1.95	M.
Tranchierbestecke mit schwarzem Heft	Paar	2.95	M.

### Holz- und Bürstenwaren!

Esteckkästen, Buche, lackiert, zweiteilig	Stück	95	ℳ
Handtuchhalter mit beweglichem Stab, Buche, lackiert, 3 Porzellan- Schilder	Stück	1.65	ℳ
Kartoffelstampfer	Stück	25	ℳ
Fleischklöpfel	Stück	25	ℳ
Quirlie, 4 Stück im Satz, der Sats	35	ℳ	
Löffel, rund oder länglich, 4 Stück im Satz	55	ℳ	
Schrubber	Stück	38	ℳ
Abseifbürsten	Stück	25	ℳ
Wurzelbürsten	Stück	25	ℳ
Handwaschbürsten	Stück	8	ℳ
Cocosbesen mit rot lackiert. Holz	Stück	1.25,	85, 65
Cocoshandfeger	Stück	95	und 75

### Diverse Artikel!

Wand-Kaffeemühle mit prima Mahlwerk	4.95	, 3.95
Metalltopfreiniger, Kupfer	Stück	15
Metalltopfreiniger, Kupfer	Stück	30
(Ballform)		
Federklammern	25	ℳ
Knopfklammern	25	ℳ
Streichölzler Paket, 10 Schachtel	23	ℳ
Drahttopfuntersetzer	Stück	28
Ein Posten Schnihoreme,		
Terpenzinware, 3 Dosen	50	ℳ

Nur solange der Vorrat reicht!

Ein sehr großer Posten

Tassen mit  
Untertassen  
echt Porzellan, deko-  
riert und mit Goldrand  
Kein Ausschuss,  
Jed. Tasse mit Untertasse  
zusammen nur Pfennig.

**Siel**  
COBLENZ

Elektrische  
Kipplampen  
komplett  
mit Schirm  
und Birne  
**9**

Elektrische  
Schreibtisch-  
Lampen  
komplett  
mit Schirm  
und Birne  
**12**